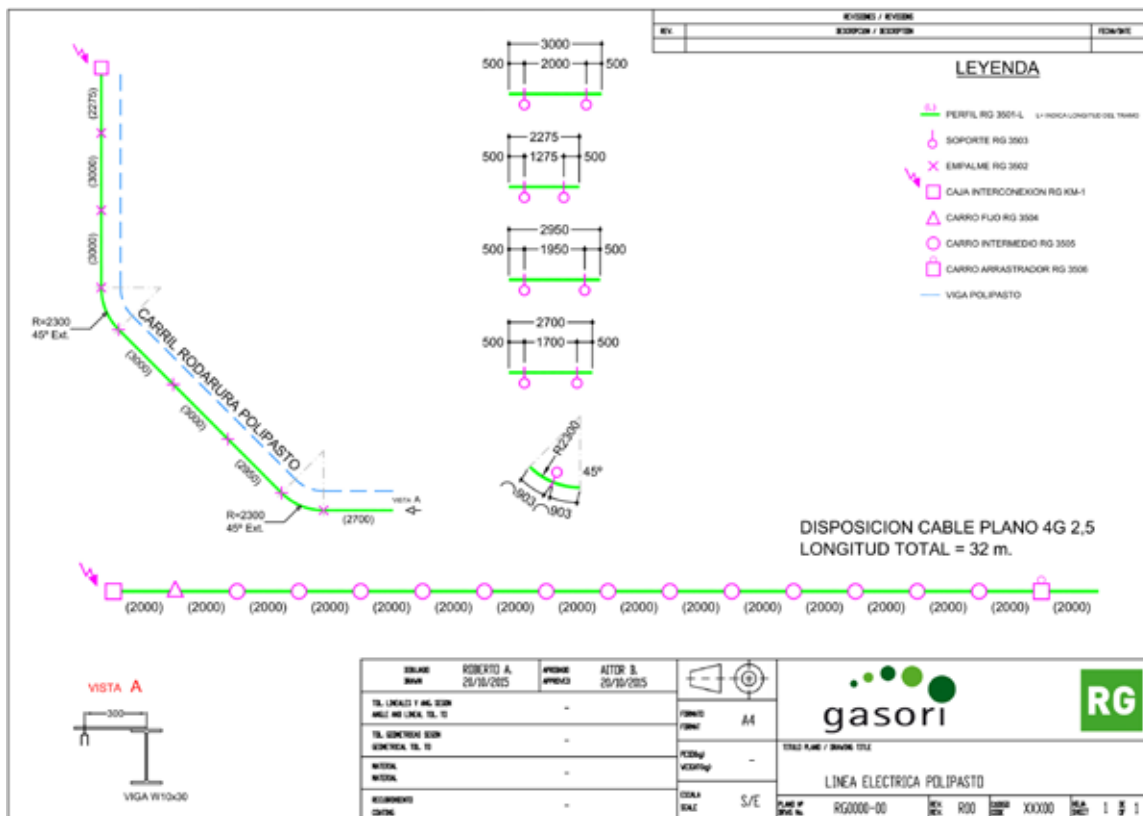


MONTAGEANLEITUNG WAGEN KABELTRÄGER

Drehend für normalisierte Profile (IPN,IPE,IPS,...)

1) VORSTUFEN

Dieses System wrd zusammen mit einer Fläche der vorhin bestimmten Installation versorgt, wie auch die Distanz der Anbringung des Trägers aufgeführt wurde sowie die Bereitstellung von Spleiss, sie sich über die eigenen Räderprofil der Leitung nummerieren, wie sie wie ein Kit installiert werden.



2) ANBRINGUNG DER FESTEN TEILE DER INSTALLATION (PROFILE RG3501, SPLEISSE RG3501 UND TRÄGER RG3503)



Es ist unabdingbar, unsere universellen Trägers anzubringen, um eine korrekte Funktionsweise und eine Ausrichtung des Systems zu garantieren. Wir bringen sie in einer richtigen Distanz an, die auf dem Plan aufgeführt ist, der für die Installation mitgeliefert ist. Sowohl die Träger als auch die Spleisse werden im eigenen Profil angebracht.



In einem ersten Schritt stellen wir die Trägers RG3503 hin, die an die universellen Träger mit Hilfe der Schrauebn M10 anbringen. Dabei drehen wir sie noch nicht ganz an.



In diesen Umständen verbinden wir die beiden Profile mit dem Spleiss RG3502.



Wir verbinden die Profile mit den Stossstangen,



und ziehen die Schrauben M6 gut an, um eine solide Isolation zu erreichen. Diese Aktion wird für die ganze Leitung wiederholt.



Der nächste Schritt ist die Ausrichtung der Höhe an die Leitung, ein Vorgang, bei dem wir diese Höhe regulieren mit den Schraubenmutter M10 des Trägers. Wenn das ganze System einmal die richtige Höhe hat, drehen wir die Schraubenmuttern definitiv an, die sich an den Trägern befinden.

3) ANBRINGUNG DES BEWEGLICHEN TEILS DES SYSTEMS (WAGEN UND KABEL)

In diesen Installationen ist die Distanz der Wagen durch den geringeren Radius der Kurven vorgegeben, die bei der Leitung auftreten. Diese Distanz kann auf dem mitgelieferten Plan überprüft werden.



Wir legen die Kabel auf den Boden und markieren die richtige Distanz zwischen den Wagen. Danach legen wir das Kabel über das Fach des fixen Wagens RG3504, schrauben beide Elemente mit Hilfe der Schraube M6 des fachs des Wagens an.



Wir wiederholen diesen Vorgang für die mittlere Wagen RG3505.



Danach mit dem Schleppwagen RG3506.

Hier muss gesagt werden, dass diese Einheit direkt von GASORI gesendet werden kann und wir so die Montagezeit sparen.



Wenn wir einmal den Rahmen des Wagens und die Kabel bereit haben, nehmen wir ein Ende, das wir vorgesehen haben und führen den Schleppwagen in das Profil ein.



Danach führen wir auch die mittleren Wagen ein,



bis wir zum fixen Wagen gelangen, welchen wir mit Hilfe der Schrauben M6 fixieren können.



Wir lassen die Wagen auf manuelle Weise der Leitung entlang hineingleiten. Dabei überprüfen wir die korrekte Ausrichtung der Leitung sowie das softe Funktionieren der Wagen auf der gesamten Wegstrecke.



Wir sind nun auch am Ende angekommen und legen die Endstosstosse RG3507 ein. Dazu ziehen wir die Schrauben M6 an, damit wir das ungewollte Austreten der Wagen verhindern können.



Schlussendlich legen wir den Wagenmitheber über den Schlauch des Schleppwagens ein, also Begleitgerät zum Stromkasten am anderen Ende. Es müssen die notwendigen elektrischen Verbindungen gemacht werden und das Funktionieren des ganzen Systems muss überprüft werden.